

# Tälerkonzept

wer

Stadt Aschaffenburg

weshalb

Die Aschaffener Talräume sind teilweise durch die Siedlungsentwicklung völlig überformt und in vielen Bereichen in ihrer Funktionsfähigkeit gestört. Das Tälerkonzept ist eine umfassende Betrachtung und Bewertung aller Talräume nach den Agendakriterien. Es ist im Rahmen des Agenda21-Prozesses auf Vorschlag der Stadtverwaltung angestoßen worden. Das Tälerkonzept beinhaltet die planerische Aufarbeitung aller Aschaffener Talräume mit Ausnahme des Maintals.

Die soziale, ökologische und ökonomische Funktion der Talräume wurde bewertet und daraus für die einzelnen Talabschnitte das vorrangige Planungsziel abgeleitet. In einer weiteren Phase wurden diese Grundsatzüberlegungen für die Talräume der Aschaff und des Hensbach konkretisiert. Für den Talraum Aschaffaue im Stadtteil Damm wurde 2008-2009 im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms »Soziale Stadt« eine umfangreiche Neugestaltung der Aschaffaue mit einem Fuß- und Radweg und ergänzenden Spiel und Sportanlagen verwirklicht. Von besonderer Bedeutung ist dabei die naturräumliche Aufwertung, die Verbesserung einer sozialadäquaten Nutzung sowie die Beseitigung von funktionalen und ökologischen Störungen.

Ziele

Die Stadt Aschaffenburg versteht das Tälerkonzept als langfristige Zielplanung, die sukzessive im Rahmen der vorbereitenden und verbindlichen Bauleitplanung sowie im Rahmen der Projektplanung umgesetzt wird.

Kontakt & Infos

Stadtplanungsamt | Telefon: 06021 330 17 41  
Elmar.Balling@aschaffenburg.de

